

In der Fakultät für Gesundheitswissenschaften, AG 5 Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement, ist die folgende Position zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)



Kennziffer: **Wiss21956**

- Start: nächstmöglich
- Vollzeit
- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet

Das Team widmet sich Fragestellungen der Gesundheitsökonomie und des Managements im Gesundheitswesen. Die Forschungsschwerpunkte umfassen insbesondere gesundheitsökonomische Evaluationen und Modellierungen, Lebensqualitätsmessung, e-Health sowie Fragen des Managements von Gesundheitseinrichtungen. Weitere Forschungsfelder sind die Konzeption und Evaluation neuer Versorgungsformen - z. B. digitaler Anwendungen zur Verbesserung der Arzneimitteltherapiesicherheit und Arzneimittelversorgung.

Ihre Aufgaben

Im Projekt DigiSep soll untersucht werden, ob die Versorgungsqualität bei Patient*innen mit vermuteter/nachgewiesener Sepsis/septischem Schock durch Präzisionsdiagnostik verbessert werden kann. Das Projekt ist multidisziplinär, wobei das Team der Universität Bielefeld eine Kosten-Effektivitätsanalyse durchführen wird, bei der neben dem primären Outcome auch die Langzeitmortalität sowie Daten zur Lebensqualität als Nutzengrößen verwendet werden sollen. Neben der projektspezifischen Tätigkeit umfasst die Stelle weitere Aufgaben der Versorgungsforschung und gesundheitsökonomischen Evaluation in der Arbeitsgruppe.

Die Aufgaben umfassen:

- eigenverantwortliches Arbeiten an gesundheitsökonomischen Forschungsprojekten (60 %)

Ihr Profil

Das erwarten wir

- überdurchschnittlich (mindestens 2,0 Durchschnitts-Note) abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z. B. Master/Diplom) im Bereich der Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaftslehre, der Gesundheitswissenschaften, des Gesundheitsmanagements oder eines vergleichbaren Studienganges
- Interesse an gesundheitsökonomischen Fragestellungen
- wissenschaftliche Neugier und Eigeninitiative
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Selbstständigkeit und strukturiertes Arbeiten

Das wünschen wir uns

- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

- Mitwirkung bei der Projektplanung, -durchführung und -management (30 %)
- Vorstellung der Forschungsergebnisse auf nationalen und internationalen Konferenzen sowie Publikation in nationalen und internationalen Fachzeitschriften (10 %)

Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

- MS Office-Kenntnisse (Excel, Word, PowerPoint)
- Beherrschung einschlägiger Analysesoftware (z. B. SPSS, Statistica, R)

Unser Angebot

- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet auf 3 Jahre (§ 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG; entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben)
- Vollzeit
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- fester Dienort (Bielefeld) ohne Reisetätigkeit
- flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit eines Job-Tickets für den ÖPNV (regionaler Verkehrsverbund)
- betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- kollegiale Zusammenarbeit
- spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte übersenden Sie uns hierfür Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer Wiss21956 per E-Mail in einem pdf-Dokument an wolfgang.greiner@uni-bielefeld.de oder per Post an die angegebene Adresse. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter [diesem Link](#).

Bewerbungsfrist: 18.11.2021

Kontakt

Prof. Dr. Wolfgang Greiner
0521-106 6989
wolfgang.greiner@uni-bielefeld.de

Anschrift

Universität Bielefeld
Fakultät für Gesundheitswissenschaften, AG 5
Prof. Dr. Wolfgang Greiner
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

